

Fachverband Sucht  
Herrn Dr. Volker Weissinger

Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen  
Herrn Dr. Peter Raiser

**Abteilung Gesundheit**

Askanischer Platz 1  
10963 Berlin  
Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 0  
Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 00  
www.vdek.com

**per Mail**

**Ansprechpartner:**  
Klaus Gerkens  
Durchwahl: 1912, Fax: 2905  
Klaus.Gerkens@vdek.com

1912/029/Gs

Ihr Schreiben vom:

20. März 2020

**Rehabilitation Abhängigkeitskranker**  
hier: Fortführung von Leistungen der Ambulanten Rehabilitation und Suchtnach-  
sorge vorläufig bis 19.04.2020

Sehr geehrter Herr Dr. Weissinger,  
sehr geehrter Herr Dr. Raiser,

wir nehmen Bezug auf die gestrige Mail der DRV Bund, Frau Müller-Simon, um  
13:30 Uhr.

Die gesetzlichen Krankenkassen schließen sich aufgrund der aktuellen Lage den Re-  
gelungen der DRV Bund in Bezug auf die Fortführung von Leistungen der Ambulan-  
ten Rehabilitation Abhängigkeitskranker (ARS) und der Suchtnachsorge **vorläufig bis**  
**19.04.2020** an.

Danach können die **Leistungen der ARS** telefonisch im Rahmen von therapeutischen  
Einzelgesprächen erbracht werden. Hierfür kann der Kostensatz der ARS abgerech-  
net werden.

Um den Rehabilitationserfolg einer medizinischen Rehabilitation Abhängigkeitskran-  
ker auch weiterhin zu sichern, wird zudem empfohlen, beantragte Leistungen zur  
**Suchtnachsorge** telefonisch im Rahmen von Einzelgesprächen aufzunehmen bezie-  
hungsweise fortzuführen. Für die telefonische Erbringung der Gespräche zur Sucht-  
nachsorge gilt der Kostensatz der Suchtnachsorge.

Auch die Nutzung digitaler Kontaktmöglichkeiten ist grundsätzlich möglich, wenn die datenschutzrechtlichen Bestimmungen erfüllt werden. Bei dieser Form von Kontakt wäre auch weiterhin eine Leistungserbringung in Gruppenform möglich.

Die telefonische bzw. digitale Leistungserbringung bitten wir bei der Abrechnung gesondert zu kennzeichnen.

Wir bitten Sie, Ihre Mitgliedseinrichtungen und -verbände entsprechend zu informieren.

Sofern eine Verlängerung der o.g. Ausnahmeregelungen erforderlich wird, werden wir Sie weiter informieren. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Kopie dieses Schreibens erhalten die Bundesdrogenbeauftragte, das BMAS, das BMG, die DRV Bund, die Verbände der Krankenkassen auf Bundesebene und der GKV-Spitzenverband zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Gerkens', written in a cursive style.

Klaus Gerkens